

# Der NordDeutsche Schütze



Zeitschrift für Schießsport und Schützenwesen in Schleswig-Holstein, Hamburg, Bremen und Niedersachsen

## INHALT

NSSV	Seite 3-17
NWDSB	Seite 18-30
NDSB	Seite 32-36
HH	Seite 38-41



*Endlich wieder live und in Farbe!*



NSSV

**Ewald Bosse  
erhält Ehren-  
kreuz in Gold des  
DSB**

BERICHT SEITE 4

NWDSB

**Landestrainer  
Wilfried Glembrock  
zum Antrittsbesuch  
in Wilhelmshaven**

BERICHT SEITE 18

NDSB

**Lore Bausch  
zum Ehrenmitglied  
ernannt**

BERICHT SEITE 33

HAMBURG

**DSB-Ehrenkreuz  
in Gold für Peter  
Wiechers**

BERICHT SEITE 38



# NWDSB

## Nordwestdeutscher Schützenbund

**Präsident:** Frank Pingel, 27432 Bremervörde  
**Geschäftsstelle:** Lange Straße 68 – 70 · 27211 Bassum  
 Tel. 04241 9368-0 · Fax 04241 9368-18  
 www.nwdsb.de · info@nwdsb.de  
**Geschäftszeiten:** montags bis donnerstags  
 von 8:00 bis 16:15 Uhr  
 freitags von 8:00 bis 14:00 Uhr

## TERMINVORSCHAU! 2022

### JUNI 2022

<b>4.6.</b>	1. Vorkampf RWS Jugendverbandsrunde Gewehr/Pistole	Kellinghusen
<b>4.6.</b>	LM Laufende Scheibe 50m	Bremervörde
<b>11.6.</b>	LM Vorderlader 25m	Oldenburg
<b>11.6.</b>	LM 25m Pistole 9x19mm / .45 ACP	Warendorf
<b>11.-12.6.</b>	LM Luftdruck Jugendwochenende	LLZ Bassum
<b>12.6.</b>	LM 25m Revolver .357Mag / .44Mag / Standard- und Zentralfeuerpistole	Warendorf
<b>12.6.</b>	LM UHR ZF	Osnabrück
<b>18.6.</b>	LM Lfd. Scheibe 10m	Golzwarden
<b>18.-19.6.</b>	2. Vorkampf RWS Jugendverbandsrunde Gewehr/Pistole	Salzhäusen
<b>18.-19.6.</b>	LM KK 100m Herren/Damen III-IV, Para	Hahn
<b>18.-19.6.</b>	LM 25 m Schnellfeuerpistole	Wildeshausen
<b>18.-19.6.</b>	LM Vorderlader 50m + 100m	Rheine
<b>19.6.</b>	LM Feldbogen	Berge
<b>25.6.</b>	LM KK Liegend Herren III-IV	Etzhorn
<b>23.-26.6.</b>	DM Bogen Mixed & Team „Die Finals 2022“	Berlin
<b>25.-26.6.</b>	LM KK 100m Herren/Damen I-II	Hahn
<b>25.-26.6.</b>	LM Flinte Trap	Döllinghausen
<b>26.6.</b>	LM KK Liegend Herren I-II + Para	Etzhorn
<b>26.6.</b>	LM WA Bogen im Freien	Zeven
<b>26.6.</b>	LM 25m Pistole Auflage	Bassum v. 1848

### JULI 2022

<b>2.7.</b>	Schüler-Cup, 1. Wettkampf	LLZ Bassum
<b>2.7.</b>	LM Ordonnanzgewehr	Hannover
<b>2.7.</b>	LM KK 3x40 Herren + Junioren	Etzhorn
<b>2.7.</b>	LM Pistole 50m Auflage	Bremerhaven
<b>2.-3.7.</b>	LM Pistole 50m (alle Klassen)	Bremerhaven
<b>2.-3.7.</b>	LM Flinte Skeet	Wilhelmshaven
<b>2.-3.7.</b>	LM KK100m Auflage Senioren I-II	Worpswede
<b>2.-3.7.</b>	Regionaltourier Nord Blasrohr	LLZ Bassum
<b>3.7.</b>	LM KK 3x40 Herren + Damen + Para	Etzhorn
<b>3.7.</b>	LM Pistole 25m Damen + Jugend + Para	Huchting
<b>9.7.</b>	LM Flinte Doppeltrap	Wilhelmshaven
<b>8.7.</b>	LM KK-Gewehr 30 Schuss	Heidberg-Falkenberg
<b>9.7.</b>	LM Pistole 25m Herren III+IV	Oldenburg
<b>9.7.</b>	LM KK Liegend Damen (alle Klassen)	Stoppelmarkt
<b>9.7.</b>	LM KK3x20 Jugend + Junioren	Etzhorn
<b>9.7.-10.7.</b>	LM KK 50m Auflage Senioren III-V	Heidberg-Falkenberg
<b>9.7.-10.7.</b>	LM KK100m Auflage Senioren III-V	Worpswede
<b>10.7.</b>	LM Pistole 25m Herren I-II + Junioren	Oldenburg
<b>10.7.</b>	LM KK3x20 Damen (alle Klassen)	Stoppelmarkt
<b>10.7.</b>	LM KK Liegend Jugend + Junioren	Etzhorn
<b>16.7.</b>	LM Flinte Compak Sporting	Wilhelmshaven
<b>16.7.</b>	LM KK 3x20 Herren III-IV	Stoppelmarkt
<b>16.7.-17.7.</b>	LM 100m Auflage Zielfernrohr	Worpswede
<b>17.7.</b>	LM 100m Auflage Senioren 0	Worpswede
<b>17.7.</b>	LM KK 3x20 Herren I-II	Stoppelmarkt
<b>17.7.</b>	LM 25m Standard- und Zentralfeuerpistole	Huchting
<b>23.7.-24.7.</b>	LM KK 50m Auflage Zielfernrohr	Heidberg-Falkenberg
<b>23.7.-24.7.</b>	DM Feldbogen	Celle
<b>24.7.</b>	LM KK50m Auflage Senioren 0	Heidberg-Falkenberg
<b>29.7.-31.7.</b>	RWS Jugendverbandsrunde Endkampf	Hannover
<b>3.7.-31.7.</b>	LM KK 50m Auflage Senioren I-II	Dinklage

### AUGUST 2022

<b>6.8.</b>	LM Bogen 3D	Ganderkesee/Schlutter
<b>6.8.</b>	Norddeutschland-Cup Lichtschießen	
<b>6.-7.8.</b>	RWS-Jugendverbandsrunde Flinte Endkampf	Berlin
<b>12.-14.8.</b>	DM FITASC Parcours	Dornsberg
<b>21.8.</b>	LM Target Sprint	Ganderkesee
<b>21.8.</b>	LM Sommerbiathlon LG Einzelwettkampf	Ganderkesee
<b>25.8.-4.9.</b>	DM München	München

Stand: 12.5.2022 – Änderungen und Irrtümer vorbehalten



Landestrainer Wilfried Glembock (r) im Gespräch mit Heinz Weerda, dem 1. Vorsitzenden des Jade Wurftaubenclubs

## Landestrainer Wilfried Glembock zum Antrittsbesuch in Wilhelmshaven

Der Landestrainer des Nordwestdeutschen Schützenbundes, Wilfried Glembock, traf bei sonnigem Wetter zu seinem Antrittsbesuch in Wilhelmshaven ein. Glembock, seit einem Monat beim NWDSB aktiv, wollte sich persönlich ein Bild vom Landesstützpunkt Flinte in Sengwarden machen.

Begleitet wurde er von Landessportleiter Volker Kächele. Der Vorstand des Jade Wurftaubenclub um die beiden Vorsitzenden Heinz Weerda und Laut Lauts ließ es sich nicht nehmen, die Gäste aus Bassum herzlich zu empfangen und über die Anlage zu führen. Ziele des Termins, so schrieb es Landessportleiter Kächele ins Pflichtenheft des Landestrainers: „Vertraut machen mit den Abläufen, die handelnden Personen kennenlernen und erste Vereinbarungen treffen.“ Sportler, Trainer und Funktionäre in Wilhelmshaven unterstützen diese Zielsetzung. Der Trainingsbetrieb an diesem sonnigen Frühlingstag war im vollen Gange, so dass

Glembock direkt Kontakt aufnehmen konnte. Der langjährige NWDSB-Landestrainer Flinte, Jan-Henrik Heinrich, fachsimpelte sogleich mit seinem neuen Kollegen. Beide machten sich für eine fruchtbare Zusammenarbeit stark. Heinrich, seit vielen Jahren für den NWDSB tätig, blickt auf eine sehr erfolgreiche Kaderarbeit zurück. Es gelte nun, war man sich einig, gemeinsam an die Erfolge der Vergangenheit anzuknüpfen, die Strukturen weiter zu professionalisieren und den Sportlern den Weg in die Nationalkader zu bereiten.

Text und Foto: Volker Kächele (Landessportleiter)

## „Regionaltturnier Nord“: das Blasrohr-Event im LLZ des NWDSB

Es hat sich einiges getan in unserer noch jungen Disziplin Blasrohr. Immer mehr Vereine bieten den Blasrohrsport an, der von jedermann ausgeübt werden kann und viel Spaß mit sich bringt. Zugleich werden Konzentration und das Lungenvolumen gefördert, Präzision und innere Ruhe geübt. Das Handling ist einfach, die Ausrüstung kostengünstig.

Der Stellenwert des Blasrohrs wird auch im Deutschen Schützenbund verstärkt deutlich. So hat der Gesamtvorstand im März entschieden, die Disziplin in die Sportordnung Teil 12 aufzunehmen. Ebenfalls hat der DSB einen Info-Flyer aufgelegt, der die Technik erklärt und illustriert. Ein besonderes Highlight werden dieses Jahr die Regionaltturniere sein. Der DSB mit seinen Landesverbänden richtet deutschlandweit Regionaltturniere und ein Bundesturnier Blasrohr aus. Das Regionaltturnier Nord findet am 2. und 3. Juli im Landesleistungszentrum Bassum statt. Ermittelt werden die Regionalmeister in 13 Altersklassen. Eine Qualifizierung für das Turnier ist nicht erforderlich, teilnehmen kann jedes

Mitglied eines im DSB organisierten Verein. Für diejenigen, die kein Sportgerät (Blasrohr) zur Verfügung haben, können Leihgeräte, die nach Hygieneregeln bereitgestellt werden, zum Start gebucht werden. Die Anmeldung erfolgt über ein online-Buchungssystem, bei dem die Teilnehmer ihre Startzeit individuell auswählen und buchen können. Das Regionaltturnier ist offen für jedermann, von jung bis alt. Helft uns, diese Veranstaltung zu einem großartigen Turnier werden zu lassen und meldet Euch an. Infos dazu im Flyer und auf der Homepage unter dem Link <http://nord.blasrohr.org/>

Text: Rolf Brandt (Stv. Landespressewart),  
Fotos: DSB/NWDSB



## Ticketsystem zur Startplatzbuchung im Test

Einen neuen Weg zur Buchung von Startplätzen testet der Nordwestdeutsche Schützenbund derzeit für die Startplatzvergabe beim Blasrohr-Regionaltturnier Nord im Juli. Hier können die Starter ihre Startzeit individuell nach Verfügbarkeit selber buchen. Auch die Option, ein Sportgerät als Leihgerät auszuwählen, ist möglich. Menügeführt wird die Startzeit ausgewählt, die Daten des Starters erfasst und die Zahlung der Startgebühren gebucht. Sollte sich das System bewähren, ist dieses eine enorme Arbeitsentlastung der Mitarbeiter der Geschäftsstelle, da hierdurch viele Kontrollvorgänge entfallen. Einsetzbar ist das Buchungssystem zum Beispiel für Lehrgangs- und Fortbildungsveranstaltungen sowie für sportliche Wettbewerbe.

Text: Rolf Brandt (Stv. Landespressewart),  
Foto: Screenshot Homepage



## >>> LANDESMEISTERSCHAFTEN

### Hauptwochenende erfolgreich unter Normalbedingungen

Der Nordwestdeutsche Schützenbund hatte Mitte April den Auftakt zu seinen Landesverbandsmeisterschaften erfolgreich durchgeführt. Traditionell ist das Hauptwochenende der erste Termin für die Sportschützen des Landesverbandes. Im April werden die Meisterschaften mit Luftgewehr und Luftpistole ausgetragen; dafür wird das Landesleistungszentrum in Bassum eigens hergerichtet. „Wir sind froh, dass der Sport wieder ohne behördliche Beschränkungen für jedermann möglich ist“, so Landesportleiter Volker Kächele. Von langer Hand vorbereitet, hatte der NWDSB auch Alternativen in der Schublade.

Mit seinem bewährten Mitarbeiterstab konnten die Wettkämpfe jedoch im Normalbetrieb erfolgreich durchgeführt werden. Ein besonderer Dank geht daher an die Mitarbeiterereinsatzleiterin Rita Mehl, die auch in schwierigen Monaten das ehrenamtlich tätige Personal motivieren konnte. Rund 35 Mitarbeiter waren an beiden Tagen vor und hinter den Kulissen im Einsatz für die Sportler. Ein Wehrtrostropfen für das Organisationsteam war die hohe Ausfallquote. Rund dreißig Prozent der Starter waren trotz Meldung nicht angetreten. Gründe sucht man in Krankheitsfällen, den hohen Rohstoffpreisen aber auch der pandemiebedingten Zwangspause im Breitensport, der nach



fast zwei Jahren erst langsam wieder an Fahrt gewinnt. Die am Wochenende in Bassum anwesenden Sportler und Betreuer äußerten sich sehr positiv über den Verlauf der beiden Tage. „Endlich können wir uns wieder im sportlichen Wettstreit messen und haben eine Perspektive“, so ein Teilnehmer. Die Landesmeisterschaften sind gleichzeitig Qualifikationsstufe für die Deutschen Meisterschaften München im Spätsommer dieses Jahres. Alle Ergebnisse finden sich online auf der Homepage der Landesverbandsmeisterschaften unter [www.nwdsb.de](http://www.nwdsb.de)

Text: Volker Kächele (Landessportleiter),  
Foto: Rolf Brandt (Stv. Landespressewart)

>>>> **RANGLISTE  
VORDERLADER**

## Top- Platzierungen für Nord-West

Unsere Vorderlader-Flintenschützen haben bei der DSB-Vorderlader-Rangliste vom 28. April bis 1. Mai in Pforzheim sehr gut abgeschnitten. Mit den Plätzen eins bis drei haben sie sich für den Nationalkader der Vorderladerschützen im DSB qualifiziert.

Unsere Schützen traten mit der Perkussions- und der Steinschlossflinte an. Im internationalen Programm heißt das Manton (Steinschloss) und Lorenzoni (Perkussion). Unterschieden wird zudem nach „Original“ oder „Replika“ (Nachbau). Die Qualifikation erfolgt nach einem vom DSB festgelegtem Punktesystem, für die vorderen Platzierung gibt es die höchsten Punktzahlen. Kugel- und Flintenwettbewerbe sind dabei getrennt. Der NWDSB konnte mit Alfred Bloem, Dirk Willms und Günter Hörmeyer drei seiner Topschützen entsenden, Roland Robben war leider beruflich verhindert. Dirk Willms und Alfred Bloem wussten sich im Verlauf der Qualifikations-Wettkämpfe



Günter Hörmeyer, Alfred Blom und Dirk Wilms (v. l.)

deutlich zu steigern, was sich in entsprechenden Platzierungen und damit verbundenem erfolgreichem Punktesammeln niederschlug. Mit der Steinschlossflinte (Manton) und einem Gesamtergebnis von 90 Treffern – 2 x 24 in den Schlussserien – verwies Dirk Willms keinen geringeren als Deutschlands Nr. 1, Franz Lotspeich, in seiner Paradedisziplin auf Platz zwei, während Alfred Bloem und Günter Hörmeyer sich bei Treffergleichheit (je 82) auf Rang drei platzierten. Da die Punkte nach dem Gesamtergebnis vergeben werden, kamen sowohl Alfred als auch Günter zu einem wichtigen Punktegewinn.

### Dirk Wilms und Alfred Bloem auf Rang zwei und drei

Noch einige Treffer mehr erzielten Dirk und Alfred mit der Perkussionsflinte (Lorenzoni), je 93 und 92 Scheiben. Doch trotz 2 x 24 von Dirk in den Abschlussserien und der einzigen Full House-Serie (25) dieser Wettkampftage durch Alfred war diesmal „der Franz“ mit 94 nicht zu schlagen. Somit Platz zwei für Dirk und Platz drei für Alfred, verbunden mit den entsprechenden Punkten. Soviel zum Wettkampfgeschehen, bei dem die Aktiven sowohl mit den Unbilden des Wetters als auch der Anlagentechnik kämpften. Zum Abschluss der Blick auf den Punktstand

: Platz eins und zwei für Franz Lotspeich und Dirk Willms, mit jeweils 24 Punkten führten sie das Feld an, dahinter Alfred Bloem mit 14 Punkten und mit acht Punkten auf Platz vier Günter Hörmeyer. Somit haben sich Dirk Willms und Alfred Bloem für den Nationalkader qualifiziert. Günter Hörmeyer wird laut Aussage des Bundesreferenten Gerhard Lang als Ersatz geführt und soll bei einem Ausfall nachrücken. Die Weltmeisterschaft Vorderlader ist vom 13. bis 21 August in Pforzheim geplant. Meinen Glückwunsch an die Schützen und meinen Dank an Bruno Maichel für die Präsenz vor Ort.

Text: Rainer Thamm, Foto: NWDSB

## GRAFSCHAFT DIEPHOLZ

### Nordwest Cup-Belohnung: Pizza-Essen für die Jugend

Die Jugendsportleiterin des Bezirksschützenverbandes Grafschaft Diepholz, Britta Löhmann, begrüßte alle Jugendlichen mit ihren Betreuern, Trainern und Eltern recht herzlich in der Schützenhalle des SV Strange-Buchhorst.

„Ich freue mich, dass Ihr alle gekommen seid“, sagte sie. „Ihr wisst ja, warum Ihr hier seid, weil wir alle am Nordwest Cup teilgenommen haben, oder den Willen gezeigt haben – leider konnten einige von Euch wegen Corona dann doch nicht mitmachen. Nichtsdestotrotz haben wir uns dort sehr gut verkauft. Ich bin für unseren Bezirk sehr zufrieden mit dem, was wir dort geschafft haben und habe als Belohnung an ein Pizzatessen gedacht. Also nicht nur zusammen schießen, sondern auch gemütlich beieinander

sitzen.“ Präsident Karl-Friedrich Scharrelmann ergänzte: „Der Bezirk ist stolz auf seine jungen Sportschützen, und möchte als Belohnung für die tollen Leistungen beim Nordwest Cup 2022 eine Runde Pizza ausgeben.“ Sein ganz besonderer Dank ging an Jugendsportleiterin Britta Löhmann und ihre Helferinnen und Helfer, denn auch durch ihren Einsatz hätten die Jugendlichen wieder einen sehr guten dritten Platz von acht teilnehmenden Bezirken eingenommen. Der Bezirk war 2022 mit 19 jungen

Sportschützen angetreten, von ihnen haben acht Podiumsplätze belegen können. Allen wünschte Scharrelmann abschließend einen guten Appetit, und für die kommenden Wettkämpfe „Gut Schuss“. Dann ließ man sich die verschiedenen Pizzen schmecken, es wurde viel erzählt und gelacht. Man hofft, dass es im nächsten Jahr wieder ganz normal beim Nordwest Cup zugeht und man nicht von Corona ausgebremst wird.

Text und Foto: Marianne Vallan (Bezirkspressewartin)

28 satte Pizza-Essen-Teilnehmer mit Initiatorin Britta Löhmann (2. v. r.)



## &gt;&gt;&gt;&gt; LM LUFTGEWEHR/LUFTPISTOLE

## Zweimal Silber und einmal Bronze errungen

Bei den Landesverbandsmeisterschaften Luftgewehr Freihand und Luftpistole erzielte Anke Rolfs vom SV Strange-Buchhorst mit ihren Serien 92, 89, 86, 91 die Ringzahl von 358 mit der Luftpistolen-Damenklasse III – Silber, und zum ersten Mal eine Einzelmedaille! Auf die Frage: „Bist Du mit diesem Ergebnis zufrieden?“ War die Antwort natürlich: „Ja!“

Nach langen Übungspausen hatte Rolfs nicht ahnen können, wo sie mit diesem Ergebnis landen würde – gar nicht so weit weg von Gold, das mit 362 Ring an Marita Sander-Tabeling vom SV Stoppelmartk ging. Dritte wurde mit 342 Ringen Birgit Cordes (SV Haendorf). Bei der Siegerehrung waren alle überrascht von dieser Platzierung, leider konnte Anke die Medaille nicht persönlich in Empfang nehmen, da sie schon zu Haus war. Schade, für eine Benachrichtigung war es da zu spät. Sascha Sandmann vom SV Kirchdorf in der Herrenklasse II erging es ebenfalls so wie Anke – gut geschossen und ab nach Haus. 376 Ringe mit den tollen Serien 93, 91, 97, 95 reichten für Silber, nur ein Ring weniger als sein Konkurrent Denis Rother (SV Bassum 1848), der glücklich mit der Goldmedaille nach Haus fuhr. Bronze ging an Andreas Slink (SV Schirumer Leegmoor) mit 373 Ring. Unsere anderen Teilnehmer mit der Luftpistole brauchten sich mit ihren guten Ergebnissen aber auch nicht zu verstecken: Swantje Brückner, Marvin Henkel, Jan Dammeier, Malte Wiegmann, Andreas Pohl, Thomas Noewak, Marc Wiegmann, Marten Rolfs, Saskia Grafe, Karen Kunst, Jan Segelhorst, Felix Meyer, Vanessa Rothe, Jannik Bollmeier, Philipp Scharrelmann, Jörg Lüken, Sina Mohrlüder, Cord Borchers-Rohde, Gerd Harzmeier



Die stolzen Medaillengewinner Anke Rolfs, Sascha Sandmann und Jörg Lüken (v. l.)

und Heiko Simon. Es war bei allen eine deutliche Steigerung der Ergebnisse seit der Bezirksmeisterschaft 2022 zu verzeichnen.

### Jörg Lüken, der Podest-Garant

Am Sonntag traten dann im Luftpistolen-Mehrkampf der Herren I Jörg Lüken, Philipp Scharrelmann und Rolf Windhorst vom SSV Dümmer, vom SV Kirchdorf Heiko Simon und Gerd Harzmeier, vom SV Rehden Andreas Pohl sowie Jan Dammeier und Malte Wiegmann vom SV Strange-Buchhorst an. Jörg Lüken war auch an diesem Tag ein „Podest-Garant“: Präzision 180, Duell 180, zusammen 360 Ringe und Bronze, er war einfach nur glücklich. Seine Konkurrenten waren nur zwei Ringe von ihm entfernt. Philipp Scharrelmann (354) und Malte Wiegmann (352) wurden mit ihren Ergebnissen knapp Vierter und Fünfter. Es schlossen sich Jan Dammer (345), Heiko Simon (334), Andreas Pohl (327), Rolf Windhorst (295) und Gerd Harzmeier mit 287 Ringen an. In der Disziplin Luftpistole

Standard der Herren I waren nur Philipp Scharrelmann, Jörg Lüken und Rolf Windhorst (SSV Dümmer) dabei. Philipp wurde mit nur einem Ring Abstand Vierter (354 zu 355), für Jörg gab es mit 346 Ringen einen guten fünften Rang, Rolf bildete das Schlußlicht mit 262 Ring, aber Rolf – nicht entmutigen lassen!

### Leistungssteigerung im Luftgewehr-Bereich

Mit dem Luftgewehr waren Vanessa Rothe (SV Diepholz 53) und Svenja Brandt (SV Wohlstreck) unsere Vertreter in der Damenklasse I. Vanessa verpasste mit 405,1 Ringen ganz knapp das Finale und wurde Elfte. Svenja war mit 362,7 Ringen auch zufrieden, hatte sie sich doch von der Bezirksmeisterschaft mit 347,6 Ringen enorm gesteigert. Die beiden Brüder Leon und Björn Heidorn (SV Kirchdorf) schlossen in der Herrenklasse I die Disziplin Luftgewehr ebenfalls mit einer Leistungssteigerung ab: Leon von 368,3 auf 375,4 Ringe, Björn von 369,4 auf 374,0.

Text und Foto: Marianne Vallan (Bezirkspressewartin)



## Urlaub auch für Pressewarte!

Im Sommer erscheint aufgrund der Ferienzeit in den Monaten Juli und August nur eine Ausgabe des NordDeutschen Schützen. Bitte beachten Sie den abweichenden **Redaktionsschluss für die Ausgabe 7-8/2022 am 11. Juli 2022.**

**Erscheinungstermin für diese Ausgabe ist der 3. August 2022**

>>>> **LM AUFLAGE**

## Medaillen und neue Landesrekorde

*Die Landesverbandsmeisterschaft der Disziplinen Luftgewehr, Luftpistole und Luftgewehr/Luftpistole Auflage vom 5. bis 8. Mai 2022 im LLZ Bassum ist abgeschlossen. Gold, Silber und Bronze wurden von den Verantwortlichen des NWDSB auch am Samstag und Sonntag unter viel Beifall an die glücklichen Sieger vergeben. Es gab die Medaillen für die besten Einzelschützen und Mannschaften.*

Goldmedaillengewinner und Mannschaftssieger wurden die Senioren III vom SV Drebber von 1900, Jürgen Harzmeier (318,5 Ringe), Karl-Heinz Brandt (318,3) und Franz Veitz (317,7) mit einem Gesamtergebnis von 954,5 Ringen. Inge Lübbers bewies in der Seniorenklasse V wieder, dass sie noch lange nicht zum „alten Eisen“ gehört – für 309,6 Ring erhielt sie Silber. Dazu stellte Jürgen Harzmeier in seiner Klasse Senioren III auch einen neuen Landesrekord mit 318,5 Ringen (alt 317,8) auf. Ebenso wurde die Mannschaft Senioren III neuer Landesrekordhalter mit 954,5 Ringen (alt 942,6). Es nahmen aber ja noch mehr Schützen vom SV Drebber mit guten Ergebnissen teil: Harald Backer (316,1), Jan Knake (307,2), Rainer Schwall (311,2), Hermann Winkelmann-Bünthe (311,2), und Herbert Vormdore (301,0). Vom SV Mallinghausen traten Werner Thiele (310,5), Günter Herzig (303,4) und Dieter Lüdeke (298,3) an. Siegfried Brockmann vom SV

Wohlstreck verließ mit 310,2 Ring den Stand. Ebenso schossen an dem Tag auch Jürgen Lautenbacher (297,4), Henrik Torvinen (302,1) vom SV von 1848 Sulingen, Schützenschwester Marianne Vallan war mit 305,6 Ring dabei. Cord Borchers-Rohde trat für den SV Klein Lessen an (313,0), Thomas Nowak vom SV Rehden erzielte 307,4 Ring. Günter Würdemann vom SV Wetschen war mit 305,7 Ringen auch gut dabei. Vom SV Kirchdorf waren Birgit Nachtigall (302,0), Heike Ahlborn (315,3) und Rolf Stubbemann (298,3) angetreten.

### 53 Starts vom Bezirk Diepholz

Am Samstag, den 7. Mai, schlug Rolf Windhorst vom SSV Dümmer zu, mit seinem Ergebnis von 303,4 Ring in der Seniorenklasse III mit der Luftpistole Auflage. Der zweite Rang von 13 Teilnehmern, wunderbar! Und am Sonntag, den 8. Mai, bescherte Stefan Runge dem SV Drebber von 1900 die dritte Einzelmedaille in Silber in der Disziplin Luftgewehr Auflage, Seniorenklasse 0. Im Allgemeinen sind trotz Corona-Pause ganz hervorragende Ergebnisse erzielt worden. Namentlich zu erwähnen wären Franz Veitz (317,7/4.), Harald Backer (316,1/9.), Uwe Bergmann (315,0/7., alle SV Drebber). Heike Alborn



Stolze Altersschützen vom SV Drebber von 1900 mit ihren Medaillen, Einzel und Mannschaft: Inge Lübbers, Karl-Heinz Brandt, Franz Veitz und Jürgen Harzmeier



Glückliche Schützen kurz nach ihrem Wettkampf: Franz Veitz, Karl-Heinz Brandt und Jürgen Harzmeier



Die Medaillengewinner Rolf Windhorst vom SSV Dümmer (LP-Auflage, Silber) und Stefan Runge vom SV Drebber (LG Auflage, Silber)

(SV Kirchdorf, 315,3/7.), Sabine Prochazka (SV Mallinghausen, 315,1/9.), Marianne Vallan (SV von 1848 Sulingen, 305,6/5.) in der Disziplin Luftgewehr Auflage und im Wettkampf Luftpistole Auflage Uwe Luzniack (299,7/4.), Wolfgang Schlötel (286,5/7.), Jörg Lüken (298,4/8., alle SSV Dümmer). Insgesamt 53 Starts waren es

seitens unseres Bezirks. Es waren sehr spannende und erfolgreiche Tage, Trainer, Betreuer und Fans haben alle Schützen und Schützinnen hervorragend unterstützt, sich mit ihnen über Ergebnisse gefreut und auch getröstet, ein super Zusammenhalt!

Text und Fotos: Marianne Vallan (Bezirkspressewartin)

>>>> **BEZIRKSMEISTERSCHAFT LICHTSCHIESSEN**

## Nachwuchs weiterhin gut in Form

*Die 10. Bezirksmeisterschaft Lichtschießen beim Schützenkorps Diepholz, ließ mit vielen sehr guten Ergebnissen in den verschiedenen Altersklassen doch aufhorchen. Davor war 2019 die letzte durchgeführt worden 2020 und 2021 musste sie coronabedingt ausfallen.*

Der Stv. Bezirkssportleiter Gerd Harzmeier, Jugendsportleiterin Britta Löhmann, Jugendsprecher Justus Plenge sowie Carsten und Max Zeidler vom SK Diepholz brachten den Wettkampf problemlos auf sechs Gewehr- und zwei Pistolenständen (Entfernung 10m) über die Bühne. Das Thekenteam vom SK Diepholz hatte gut für Verpflegung gesorgt. Die kurze Wartezeit bis zum Start verbrachten die jungen Schützen mit Kartenspielen, Tischfußball und da das Wetter schön war, spielte man auch „Kriegen“.

Alle waren aus 10 Mitgliedsvereinen mit ihren Trainern, Betreuern und Eltern ange-reis: vom SV Brockum, SK Diepholz, SV Dörriehol, SV Drebber von 1900, SV Klein Lessen, SV Kirchdorf, SV Rehden, KSV Ströhen, SV Strange-Buchhorst und vom SV Wohlstreck. Gerd Harzmeier gab vor jedem Durchgang die nötigen Anweisungen und Infos zum Ablauf des Wettkampfes. Die Bezirksmeisterschaftsmedaillen in Gold,



Gesamtfoto aller Lichtschützen mit Justus Plenge, Gerd Harzmeier (v. l.) und Britta Löhmann (2. v. r.)

Silber und Bronze wurden von Jugendsprecher Justus Plenge und Jugendsportleiterin Britta Löhmann den glücklichen neuen Bezirksmeistern und Platzierten unter großem Beifall der Anwesenden umgehängt. Die Mannschaftsurkunden werden am Bezirksjugendtag übergeben.

Text und Foto: Marianne Vallan (Bezirkspressewartin)

## KV I

## &gt;&gt;&gt;&gt; DELEGIERTENVERSAMMLUNG

## Stefan Cordes als Geschäftsführer auf neuem Posten

Vizepräsident Klaus Bollhorst konnte zum Kreisdelegiertentag des Kreisverbandes I 59 Delegierte in der Schützenhalle des SSV Dümmer in Marl begrüßen. Krankheitsbedingt fehlten Präsident Sebastian Lampe, Manfred Rüffer und Nicole Tatgenhorst, sowie Peter Brehme, sein Schützenkorps hatte ebenfalls Jahreshauptversammlung an diesem Tag.

Besonders begrüßte Klaus Bollhorst alle anwesenden Majestäten und Ehrengäste, den Bürgermeister der Gemeinde Hagewede-Marl, Lars Wiegmann, Bezirkspräsident Karl-Friedrich Scharrelmann, die Vorsitzende des SSV Dümmer, Anja Klanke-Luzniak, und Vanessa Rothe, die beim NWDSB-Landesdamenkönigsschießen Dritte geworden war. Zur Totenehrung erhoben sich alle von den Plätzen. „Wir gedenken aller Schützenschwestern und Schützenbrüdern aus dem Kreisverband I, die im vergangenen Jahr von uns gegangen sind.“ Stellvertretend für alle Verstorbenen erinnerte Klaus Bollhorst an den ehemaligen Stv. Kreissport- und Stv. Kreisjugendsportleiter Siegfried Múske, er verstarb am 16. Dezember 2021. Bürgermeister Lars Wiegmann hielt sich kurz bei seinem Grußwort, Karl-Friedrich Scharrelmann wies auf die Problematik der Schießstand-Abnahmen hin. Die Bezirke Hoya und Diepholz wollen gemeinsam mit dem Landkreis sprechen. Anja Klanke-Luzniak vom gastgebenden Verein freute sich, dass die Tagung beim SSV Dümmer durchgeführt werden konnte. Neun von elf Vereinen waren anwesend, es fehlten der Schützenkorps Diepholz, der seine eigene Jahreshauptversammlung hatte und der Bogensport Diepholz.

### Wieder Übungsschießen, Wettkämpfe und Veranstaltungen

Das Protokoll hatte Manfred Rüffer verfasst, eine Vorlesung wurde nicht gefordert, auch Einwände gab es nicht, es wurde einstimmig genehmigt. Der Rechenschaftsbericht des Präsidenten Sebastian Lampe wurde von Klaus Bollhorst vorgelesen. Der Delegiertentag fand 2021 beim SK Diepholz statt. Damals sahen alle teilnehmenden Vereine relativ optimistisch in die Zukunft und waren sich sicher, dass das Jahr 2022 ein Jahr des Aufbruchs sein wird. In vielen Vereinen finden nach einer noch etwas schwierigen Winterzeit wieder bereits Übungsschießen, Wettkämpfe und Veranstaltungen statt. Vieles ist geplant und auch die Schützenfeste sollen in diesem Jahr wieder stattfinden. Die Kreisdelegiertenversammlung fand dieses Jahr wieder am Regeltermin am März statt und eine außerordentliche Ehrungsveranstaltung vom Bezirksschützenverband im Oktober 2021, auf der auch viele Mitglieder aus dem KV I diverse Ehrungen und Auszeichnungen entgegennehmen konnten.

### Jugendarbeit hat hohen Stellenwert

Eine Schießsportleiter-Ausbildung konnte Mitte November beim SV Hemsloh durchgeführt werden und auch das Kreisverbandsschießen der Vorstände fand im November wieder statt, bei dem der KV I den 2. Platz belegte. Die Kreismeisterschaft 2022 konnte erfolgreich durchgeführt werden, zwar noch unter erschwerten Bedingungen und auf den heimischen Schießständen, aber sie sind erfolgreich zu Ende gebracht worden. Die Jugendarbeit hat im Kreisverband einen sehr hohen Stellenwert und durch die Mitgliedschaft in den Verbänden haben die Vereine die Möglichkeit, den Kindern und Jugendlichen entsprechende Wettbewerbe anzubieten, die der zentrale Anreiz sind, um das Schießen regelmäßig zu üben und die Zugehörigkeit zum Schützenverein zu festigen. Einige Kinder und Jugendliche, aber natürlich auch die Erwachsene haben trotz Pandemie an diversen Wettkämpfen auf Bezirksebene oder sogar auf Landes- und Bundesebene teilgenommen und teils richtig gute Ergebnisse erzielt. Lampes Dank ging in diesem Bericht daher an alle, die an den Wettbewerben teilgenommen hatten und vor allem an die Trainer, Schießwarte und Jugendbetreuer, die all das erst ermöglichten.



Vizepräsident Klaus Bollhorst mit dem ausgeschiedenen Vorstandsmitglied Friedel Kelkenberg und dem neuem Geschäftsführer Stefan Cordes sowie Bezirkspräsident Karl-Friedrich Scharrelmann. (v. l.)

### Wieder neue Mitglieder werben

Derzeit hat der Kreisverband insgesamt 2991 gemeldete Mitglieder, damit 70 Mitglieder weniger im Vergleich zum Vorjahr. Viele Vereine berichten, dass trotz all der Umstände nicht mehr Mitglieder als sonst aus den Vereinen ausgetreten sind, aber es kommen wenig bis keine neuen Mitglieder nach, was unter diesen Umständen aber auch nicht wirklich verwundert. Doch ab diesem Jahr fällt es eventuell leichter, wieder neue Mitglieder zu werben, insbesondere wenn die Schützenfeste wieder stattfinden und die Vereine ihr bekanntes Angebot präsentieren können. Kassenwart Friedrich Kelkenberg berichtete von einem positiven Kassenstand, Rolf Windhorst als Kassenprüfer bestätigte ihm eine übersichtliche und sauber geführte Kasse, Entlastung wurde erteilt. Die Kreisjugendleiter Niklas Bollhorst und Daniel Wilker berichteten, dass trotz Corona viele Kinder und Jugendliche an den Kreismeisterschaften

teilgenommen hatten. In diesem Jahr ist ein Jugendzeltlager mit allen Jugendlichen aus den vier Kreisverbänden vom 19. bis 21. August in Klein Lessen geplant.

### Friedel Kelkenberg nun Ehrenvorstandsmitglied

Die Kreisdamenleiterinnen Sigrid Klöcker und Nicole Tatgenhorst hoffen, dass das Damen-Vergleichsschießen in diesem Jahr wieder stattfinden kann. Sie gratulierten allen Damen, die bei den Kreismeisterschaften erfolgreich waren. Andreas Pohl und Michael Meyer von der Sportleitung berichteten, dass bei den Kreismeisterschaften 210 Starter gute Ergebnisse erzielt haben. Klaus Bollhorst bedankte sich bei allen Vereinen, die ihre Schießstände zur Verfügung gestellt hatten. Es wurden auch Nachwahlen getätigt: Seit 2019 übernahm Manfred Rüffer das Amt des Schriftführers und Friedrich Kelkenberg das Amt des Kassenswartes



Die jugendlichen Kreismeister mit dem Stv. Jugendsportleiter Daniel Wilker und Jugendbetreuer Andreas Wolf (hinten l.), sowie Jugendsportleiter Niklas Bollhorst (hinten r.)



Die Kreismeister und Geehrten des KV I mit Vizepräsident Klaus Bollhorst (l.) und Sportleiter Andreas Pohl (r.)

kommissarisch. Die beiden Bereiche wurden nun zu einem Posten als Geschäftsführer gebündelt. Stefan Cordes vom Schützenverein Brockum konnte dafür gewonnen werden. Er ist seit 2006 Mitglied im Schützenverein Brockum und

2010 wurde er dort zum Pressewart gewählt. Klaus Bollhorst bedankte sich bei Ruffer und Kelkenberg für ihre kommissarische Unterstützung. Manfred Ruffer wurde bereits zum Ehrenpräsidenten ernannt. Friedel Kelkenberg wurde nun

unter großem Beifall zum Ehrenvorstandsmitglied ernannt, denn wer so lange mit so viel Engagement dabei ist, hat das mehr als verdient! Friedrich Kelkenberg bedankte sich für 28 Jahre gute Zusammenarbeit.

### Peter Brehme hört als Stv. Kreis-sportleiter auf

Peter Brehme stellte sein Amt als Stv. Kreissportleiter zur Verfügung, leider konnte er persönlich nicht anwesend sein. Klaus Bollhorst bedankt sich bei ihm für seine geleistete Arbeit, dieser Posten wird nicht wieder besetzt werden. Die Siegerehrung Kreismeisterschaft 2022 mit der Ausgabe der Pokale an „Jung und Alt“ wurden von Andreas Pohl, Michael Meyer und Niklas Bollhorst durchgeführt. Zahlreiche Ehren- und Verdienstnadeln, Meisterschützenabzeichen und Vergabe von Bezirkspräsident Karl-Friedrich Scharrelmann, Friedrich Kelkenberg und Andreas Pohl verliehen. Der Delegiertentag 2023 des Kreisverbandes I findet beim SV Wetschen statt, der genaue Termin im April wird zeitnah bekanntgegeben.

Text: Marianne Vallan (Bezirkspressewartin),  
Fotos: Anja Klanke-Luzniack  
(Vorsitzende SSV Dümmer)

## KV III

>>>> DELEGIERTENTAG 2022

### Andreas Albers ist neuer Geschäftsführer

Präsident Dieter Lüdeke konnte 27 Delegierte zum diesjährigen Delegiertentag des Kreisverbandes III begrüßen, insbesondere Gerd Schulz vom ausrichtenden Schützenverein Schwaförden, den Bezirks-Ehren-Vizepräsidenten Günter Herzig sowie Gerd Göbbert, Bürgermeister von Schwaförden und das Thekenteam. Die Mitgliedsvereine Ehrenburg, Mallinghausen, Schwaförden, Sulingen von 1848 und die Schützengesellschaft von 1896 waren durch ihre Delegierten vertreten.

Zum Gedenken der im vergangenen Jahr Verstorbenen bat er alle, sich von den Plätzen zu erheben und den Verstorbenen die letzte Ehre zu erweisen. Günter Herzig überbrachte die besten Grüße des Bezirks-Schützenverbandes. Bezirkspräsident Karl-Friedrich Scharrelmann ließ sich entschuldigen, da auch der Kreisverband I an diesem Tag seine Delegiertenversammlung durchführte. Bürgermeister Gerd Göbbert war stolz, den Kreisverband im Dorfgemeinschaftshaus (DGH) begrüßen zu können so wie Präsident Gerd Schulz vom gastgebenden Verein Schwaförden – er schloss sein Grußwort mit dem Auftrag an die Theke, eine Runde „Feuerwasser“ einzuschenken. Nach der anschließenden Verlesung der Protokolle von 2021 (Ämterhäufung) gab es keine Einwände, sie wurden von der Versammlung genehmigt. Der Kassenbericht war kurz: Birgit Bolte hatte die Kasse geprüft, sie sei ordnungsgemäß geführt worden und sie bat um Entlastung des Vorstandes, diese wurde erteilt. Gerd Schulz als weiterer Kassenprüfer hinzugewählt.

### Finanzierung der KK-Bahnen weiterhin in der Schwebe

Der Bericht des Präsidenten Lüdeke für das vergangene Jahr ließ erkennen, dass es langsam wieder vorwärts geht. Die Kreismeisterschaft 2022 fand statt. Die Rudenwettkämpfe des Bezirks wurden als Heimwettkämpfe beendet. In Scholen bei „Brandt“ fand der Bezirksdelegiertentag 2022 statt, der KV III war Ausrichter. Es wurden dort zahlreiche Ehrungen von der Bezirksleitung vorgenommen, sechs Schützen aus dem KV III wurden vom Bezirk mit Nadeln für ihre ehrenamtlichen Tätigkeiten geehrt. Beim Vergleichsschießen der Kreisvorstände habe man die „Rote Laterne“ erfolgreich verteidigen können. Am 69. NWDSB-Delegiertentag im LLZ Bassum habe er teilgenommen, Britta Löhmann vom SV Mallinghausen wurde dort mit der Goldenen Verdienstnadel des NWDSB geehrt.



Präsident Dieter Lüdeke, Damensportleiterin Sabine Prochazka, Jugendsportleiterin Lena Löhmann, Geschäftsführer Andreas Albers, Pressewartin Marianne Vallan, der Stv. Sportleiter Udo Jaschkowske und Sportleiter Udo Bolte (v. l.)

Die Fertigstellung der Kleinkaliberbahnen wird wohl noch auf sich warten lassen, es fehlt nach wie vor das nötige „Kleingeld“. Leider wurde eine schon zugesagte Finanzierung einer Bank kurz vor der Unterzeichnung wieder zurückgezogen. Die aufgrund der Altersregelung ausgeschiedenen Mitglieder im Vorstand des NWDSB wurden durch neue ersetzt.

### Pokalschießen unter Corona-Regeln

Der Bericht des Sportleiters Udo Bolte war doch etwas „üppiger“, trotz Corona fand unter Einhaltung der

Corona-Regelung nach zwei Jahren wieder das traditionelle Pokalschießen des KV beim SV Mallinghausen statt. Leider konnten keine Kreisverbandskönige ausgeschossen werden, da es keine Schützenfeste 2021 gab. Die Pokale der Damen gingen der Reihe nach an den SV Mallinghausen, die SG Sulingen von 1896 und den SV von 1848 Sulingen. Tagesbeste wurde Sina Mohrlüder vom SV Ehrenburg. Bei den Herren siegte die Mannschaft des SV Ehrenburg, nachfolgend der SV Mallinghausen und der SV von 1848 Sulingen. Tagesbester wurde Udo Jaschkowske vom SV Ehrenburg. 62 Starts gab es bei der

Kreismeisterschaft Luftdruck 2022, insgesamt 33 Starts weniger gegenüber 2020. Im Kleinkaliberwettbewerb gab es 36 Starts, auch dort waren es 21 weniger.

### Wenige Wettkämpfe bei den Damen

Der Bericht von Damensportleiterin Sabine Prochazka war auch coronabedingt kurz gehalten. Das Damenvergleichsschießen fand auch im vergangenen Jahr nicht statt, bei den Landesverbandsmeisterschaften waren die Damen schwach vertreten. Marianne Vallan nahm am Liegend-, sowie am Luftgewehr- und KK-Auflagewettkampf teil. Sabine Prochazka hatte sich für die Wettkämpfe Luftgewehr- und KK- Auflage qualifiziert. Der Rundenwettkampf LG Auflage und LG angelegt wurde als Heimwettkampf beendet. Es waren die Damen vom SV von 1848 Sulingen, der SG Sulingen von 1896 und des SV Mallinghausen in ihren verschiedenen Altersklassen sehr erfolgreich dabei.

### Ein Sportjahr „zum Vergessen“

Jugendsportleiterin Lena Löhmann sprach von einem Sportjahr 2021 das „wirklich zum Vergessen war“, keine Kreismeisterschaft, keine Bezirksmeisterschaft. Zum Glück wurde der Rundenwettkampf Luftdruck beendet. So wurden Ergebnisse zur Meldung für die Landesmeisterschaft weitergeleitet. Lena hatte dort allein den KV III als Jugendliche vertreten, war in der Disziplin LP Mehrkampf dabei und mit der Sportpistole hatte sie sich für die Deutsche Meisterschaft qualifizieren können. Sie teilte mit, dass für den 19. bis 21. August 2022 ein Bezirkszeltlager geplant ist in Klein Lessen. Es würden zeitnah alle Jugendlichen mit ihren Betreuern und Trainern aus den vier Kreisverbänden eingeladen. Es sollen viele Aktivitäten stattfinden, auch eine Schießsportliche. Man möchte mit diesem Wochenende mehr Jugendliche für den Schießsport begeistern.

### Erfolgreiche Sportschützen geehrt

Der Posten des Geschäftsführers konnte bei der Wahl von Andreas Albers von der SG Sulingen 1896 besetzt werden, er wurde einstimmig gewählt. Die Posten des Vizepräsidenten, der Stv. Damensportleiterin und des Stv. Jugendsportleiters bleiben vorerst vakant. Die Siegerehrung der Kreismeisterschaft 2022 wurden von der Sportleitung Udo Bolte, Sabine Prochazka, Lena Löhmann und Udo Jaschkowske durchgeführt. Lena Löhmann erhielt die Ehrengabe des Kreisverbandes III für ihre erfolgreiche Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft 2021 in München in der Disziplin 25 m Pistole. Unter dem Punkt Verschiedenes wurde lange über das NWDSB-LLZ Bassum diskutiert, über die momentane Finanzierung sowie über die normale Beitragserhöhung, auch über Standmieten, Übernachtungen bei Kadermaßnahmen. Es wurde wieder über die unterschiedlichen Beurteilungen der vom Landkreis bestellten Schießstandsachverständigen bei den Überprüfungen der Schießstände gesprochen – eine „unendliche Geschichte“.

Text und Fotos: Marianne Vallan (Kreispressewartin)

**TERMINE, TERMINE!**

#### Diese Termine stehen an:

Das Pokalschießen des KV III findet am 14. Oktober 2022 auf dem Schießstand vom SV Schwaförden statt.

Der KV III-Delegiertentag 2023 wird am 14. April bei der SG Sulingen 1896 stattfinden.



Die Kreismeister 2022 mit der DM-Geehrten Lena Löhmann (vorn mit Glaspokal): Dieter Lüdeke, Rosemarie Wowries, Claus Möhlenbrock, Sabine Prochazka, Siegfried Wowries, Werner Thiele, Bernd Bolte, Lena Löhmann, Udo Jaschkowske, Heike Meyer, Matthias Gäbe, Henrik Torvinen, Udo Bolte und Günter Herzig (v. l.)

## ELBE-WESER-MÜNDUNG SK BREMERVÖRDE

### Kreismeisterschaften der Schüler mit Top-Ergebnissen beendet

Aufgrund der Corona-Pandemie gab es nicht sehr viele Anmeldungen zur Kreismeisterschaft der Schülerklassen, allerdings waren rund 35 junge Sportler im Alter von sechs bis 13 Jahren mit 45 Starts sehr motiviert im Einsatz.

Es wurde in den Disziplinen Lichtpunkt Auflage, Luftgewehr Freihand und -Auflage, 3-Stellungskampf und Pistole (Mehrschüssige, Standard, laufende Scheibe, Schnellfeuer und Luftpistole) geschossen. Das Ergebnis von Louisa Klintworth (SV Sreckens) in der Schülerklasse 4 Lichtpunkt Auflage war mit 94,0 Ringen bei einem Alter von sieben Jahren schon im Landesmeister-Level. In der Schülerklasse 3 konnte ihre Vereinskameradin Leni Klintworth mit 194,1 Ringen ein erwähnenswertes Ergebnis erzielen. Elina Joel Stabel

(SV Hönau Lindorf) schoss in der Schülerklasse 2 mit 199,6 Ringen des Tages-Höchstwert. Im Luftgewehr Freihand-Wettbewerb schossen Stella Wülpert (SV Sreckens) mit 180,1 Ringen und Helene Gerdel mit 179,8 Top-Ergebnisse, beide zeigten auch im 3-Stellungskampf gute Leistungen. Es gab nur zwei Teilnehmer im Pistolenbereich, Tim Hartmann (SV Fahrendorf, 150,0) und Joris Meyer (SV Hessedorf, 142,0), die um die vorderen Plätze kämpften.

Text und Foto: Ingrid Karin Virkus-Hoek (Kreispressewartin)

